

### Hinweise und Angaben zur Haltbarkeit des Arzneimittels:

Nicht über 30° C lagern. Das Verfalldatum dieser Packung ist auf dem Umkarton und auf dem Etikett vermerkt. Verwenden Sie dieses Arzneimittel nicht mehr nach diesem Datum!

### Haltbarkeit nach Öffnung des Behältnisses:

Die Haltbarkeit dieses Arzneimittels nach Öffnung des Behältnisses beträgt ein Jahr, jedoch nicht länger als die angegebene Haltbarkeit.

**Stand der Information:** 03/2006

**HARRAS PHARMA**  
Am Harras 15  
D-81373 München  
www.harraspharma.de



**CURARINA GmbH**  
Tel.: 089/74 73 67-0  
Fax: 089/74 73 67-19  
mail@harraspharma.de

## Gebrauchsinformation

---

# Glycotana®

Wirkstoff: Syzygium cumini Ø

### Zusammensetzung:

10 ml enthalten:

Arzneilich wirksamer Bestandteil:

Syzygium cumini Ø 10,00 ml

10 ml entsprechen 8,97 g

### Darreichungsform und Inhalt:

Packung mit 50 ml Urtinktur zum Einnehmen

Packung mit 100 ml Urtinktur zum Einnehmen

### Indikationsgruppe:

Homöopathisches Arzneimittel bei Stoffwechselerkrankungen

### Pharmazeutischer Unternehmer:

Harras Pharma Curarina Arzneimittel GmbH

Am Harras 15, D-81373 München

Telefon: 089/7473670, Telefax 089/74736719

### Hersteller: Gehrlicher Pharmazeutische Extrakte GmbH

Robert-Koch-Straße 5, D-82547 Eurasburg/Obb.

Telefon: 081 79/80 15, Telefax 081 79/778

### Anwendungsgebiete:

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehört: Verwendung als Zusatzmittel bei Zuckerkrankheit.

Hinweis:

Dieses Arzneimittel ersetzt nicht die durch den Arzt verordnete Behandlung der Zuckerkrankheit mit blutzuckersenkenden Medikamenten und die notwendige Einhaltung der Diät (Diabeteskost).

Bei einer Insulinbehandlung ist eine Rücksprache mit dem behandelnden Arzt erforderlich.

**Gegenanzeigen:**

**Wann dürfen Sie Glycotana® nicht anwenden?**

**Glycotana®** ist bei Alkoholkranken nicht anzuwenden.

**Wann sollten Sie Glycotana® erst nach Rücksprache mit dem Arzt anwenden?**

**Glycotana®** sollte wegen des Alkoholgehaltes bei Leberkranken erst nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

**Was müssen Sie in der Schwangerschaft und Stillzeit beachten?**

**Glycotana®** sollte wegen nicht ausreichender Untersuchungen - und wegen des Alkoholgehaltes - in Schwangerschaft und Stillzeit nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

**Was ist bei Kindern zu berücksichtigen?**

Zur Anwendung dieses Arzneimittels bei Kindern liegen keine ausreichenden Erfahrungen vor. Es soll daher - und wegen des Alkoholgehaltes - bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

**Wechselwirkungen mit anderen Mitteln:**

Bisher sind keine Wechselwirkungen bekannt.

Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden. Falls Sie sonstige Medikamente einnehmen, fragen Sie Ihren Arzt.

**Warnhinweis:**

Enthält 70 Vol.-% Alkohol.

**Dosierungsanleitung, Art und Dauer der Anwendung:**

Soweit nicht anders verordnet:

Erwachsene nehmen bei akuten Zuständen alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 12 mal täglich, je 5 - 10 Tropfen ein. Bei chronischen Verlaufsformen 1 - 3 mal täglich 5 - 10 Tropfen einnehmen.

Hinweis:

Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit eingenommen werden.

**Hinweise für den Fall der Überdosierung und Anwendungsfehler:**

Die Einnahme größerer Mengen des Arzneimittels kann, insbesondere bei Kindern, zu einer Alkoholvergiftung führen; in diesem Fall besteht Lebensgefahr, weshalb unverzüglich ein Arzt aufzusuchen ist. Bei der Einnahme des gesamten Flascheninhaltes von 50 ml werden 27,8 g Alkohol und bei der Einnahme des gesamten Flascheninhaltes von 100 ml werden 55,6 g Alkohol aufgenommen.

**Nebenwirkungen:**

Bisher sind keine Nebenwirkungen bekannt.

Hinweis:

Bei der Einnahme eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

Wenn Sie Nebenwirkungen beobachten, die nicht in der Packungsbeilage aufgeführt sind, teilen Sie diese bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit.